© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Bemerkungen zu dem neuen „Catalogus Coleopterorum Europae, Caucasi et Armeniae Rossicae".

Auctoribus Dr. L. v. Heyden, E. Reitter, J. Weise, editio secunda 1906.

(Col.)

Von Dr. **Ed. Everts,** Haag (Holland).

1. *Calosoma inquisitor* L. a. *coeruleum* Letzn. Mit diesem ist synonym *violaceum* Westh. (Käf. Westf. 1882, 10).

2. *Dyschirius globosus* Hrbst. v. *ruficollis* Kol. Im Katalog „Arm.". Bei Ganglbauer l. c. 138: „Bisweilen ist der Halsschild bräunlichrot (var. *ruficollis*)". Hieraus folgt, dafs diese var. (wohl besser a.) weiter verbreitet ist.

3. *Bembidion Milleri* Duv. Von Ganglbauer (l. c. I. 166) richtig als var. von *brunnicorne* Dej. gedeutet. Aus welchem Grunde im Katalog 2 Species propriae angenommen werden, begreife ich nicht. Auf Lehmboden findet man in Süd-Limburg zusammen: *B. nitidulum* Marsh., *brunnicorne* Dej. mit v. *Milleri* Duv., *Stephensi* Crotch, *monticola* St., *Millerianum* Heyd. und *atroviolaceum* Duft. Beim Durchstudieren des neuen „Cat. Col. Eur." findet man viele sogen. „gute" Arten oder Varietäten wohl nach dem Geschmack des Autors angegeben, aber ohne feste Basis, da Züchten wohl nicht möglich ist. Die Auffassungen laufen sehr auseinander, wo A. Art annimmt, deutet B. lieber als Varietät oder umgekehrt. Solches Verfahren macht das Studium nicht leichter, und die Wissenschaft hat wenig Nutzen davon.

4. *Bembidion* (*Bembidion* s. str. = *Nepha* Motsch.) *quadriguttatum* F. wird im neuen Katalog als *Genei* Küst. = *quadriguttatum* auct. (nec F.) gedeutet, während *B. quadriguttatum* F. unsere bis jetzt als *quadripustulatum* Serv. gedeutete Art sein soll. Ob diese Umwechslung wohl berechtigt ist? Bei *B. Genei* Küst. steht im Katalog „Si.", bei *quadriguttatum* auct. (nec F.) keine Lokalität. Das soll wohl heifsen „fast ganz Europa"; auch in Holland nicht selten.

5. *Panagaeus crux-major* L. a. *Schaumi* Ganglb., bei welchem die hintere Makel, wie bei *P. bipustulatus* F., vom Seitenrande isoliert ist. Hier ist wohl Wencker der Autor und nicht Ganglbauer?

6. *Chlaenius nigricornis* Fabr. (a.) *Wesmaeli* De Borre, nach dunkel bronzefarbigen Exemplaren beschrieben, ist schon früher als *cupreomicans* Letzn. gedeutet.

7. *Badister* (*Baudia*) *peltatus* Panz. a. *dilatatus* Chaud. ist vergessen.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

8. *Acmastes Haroldi* Schaum „Hi. m.“ (siehe Cat. Col. Eur. 1891. 87) ist wohl in dem neuen Katalog vergessen.

9. *Ophonus diffinis* Dej. v. *rotundicollis* Fairm. Bei Ganglbauer (l. c. I. 342) sp. pr.! Welche Auffassung ist nun die beste? Von dieser v. ist a. *discicollis* Waltl vergessen.

10. *Ophonus brevicollis* Serv. (*rufibarbis* F. [Bedel]). Warum nicht *O. rufibarbis* F. (*brevicollis* Serv.), wie bei Ganglbauer (l. c. 343) u. a.? In dem neuen Katalog steht bei dieser Art die v. *parallelus* Dej., bei Ganglbauer und im Cat. Col. Eur. 1891 dagegen gehört diese var. zu *puncticollis* Payk. — Ganglbauer sagt auch sehr richtig von *O. puncticollis* „vielleicht nicht als selbstständige Art von *rufibarbis* F. zu trennen“. Wer macht diese Sache endgültig aus?

11. *Harpalus aeneus* F. v. *confusus* Dej. (*azureus* Panz.). *H. azureus* Panz. ist wohl beschrieben nach blauen Exemplaren, sowohl mit gelbroten, wie auch mit pechbraunen Beinen, ist also nicht ausschliefslich synonym zu *confusus* Dej. Mit *azureus* Panz. ist synonym *coerulescens* Schilsky. Die schwärzliche a. *melas* D. Torre ist vergessen. Der schön grüne Typus ist *viridis* Schilsky.

12. *Harpalus distinguendus* Duft. Die aberr. color. *virens* Schilsky, *coeruleus* Schilsky und *nigricans* Schilsky sind vergessen.

13. Auf p. 70 ist vor *Acupalpus flavicollis* Sturm (*Acupalpus* s. str.) vergessen.

14. *Trichocellus cognatus* Gyllh. Die Vaterlandsangabe „E. b. md.“ ist vergessen. Ich besitze Exemplare aus Holland, Belgien, Deutschland, Norwegen und Lapland.

15. *Acupalpus luridus* Dej., *luteatus* Duft., *pumilio* Schaum und *exiguus* Dej. mit a. *dubius* Schilsky. — Für diese Arten herrscht bei den Autoren grofse Verwirrung. Bei Reitter (W. E. Z. III. 1884. 77) sind *A. luteatus* Duft. (= *luridus* Er.) und *exiguus* Dej. 2 verschiedene Arten. In der Best.-Tab. (*Harpalini* usw.) XLI. 1900, 139, spricht Reitter nicht mehr von *A. luteatus* Duft. (= *luridus* Er), deutet aber eine *A. luridus* Dej. aus Frankreich (Aude) und Talysch als dritte Art. Was ist nun aus *A. luridus* Er. geworden? Fehlt auch im Katalog. Ganglbauer (Die Käfer v. Mitteleur. I. 1892. 374) beschreibt 2 Arten: *A. luteatus* Duft. (= *luridus* Dej., = *pumilio* Schaum, = *exiguus* v. Schaum) und *A. exiguus* Dej., spricht aber nicht von einer *A. luridus* Er. In dem neuen Katalog sind die 4 oben genannten Arten angegeben, von welchen *A. pumilio* Schaum aus „Gr. Corfu“ in keiner der beiden Arbeiten Reitters erwähnt ist. Schilsky (Käfer Deutschl. 1888, 10) nennt *A. exiguus* Dej. (= *pumilio* [nicht *pumilus*!] Schaum) und *A. luteatus* Duft. (*luridus* Er.). Inwieweit *A. luteatus* Duft. und *exiguus* Dej. als 2 gute Arten zu betrachten sind, wage ich

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

nicht mit Sicherheit auszumachen. Jedenfalls haben wir beide in Holland. Nicht unwahrscheinlich kommt es mir vor, dafs *luteatus* Duft. als var. von *exiguus* Dej., und *dubius* Schilsky als ab. c. von dem Typus zu betrachten sind. Typus und var. scheinen mir mit Übergangsformen ineinander zu fliefsen. Schilsky fand auch schwarze Stücke des *exiguus* Dej. mit eingedrückter Naht, und seine Vermutung, dafs *luteatus* Duft. und *exiguus* Dej. zusammengehören, gewinnt dadurch immer mehr an Wahrscheinlichkeit.

16. *Anisodactylus nemorivagus* Duft. (= *nigricornis* Steph.) v. *atricornis* Steph. Nach Ganglbauer (l. c. 362) ist *atricornis* Steph. (= *nigricornis* Steph.) nicht var. von *nemorivagus*, sondern von *binotatus* Fabr. Ist es nun ausgemacht, dafs der neue Cat. Col. Eur. recht hat, oder ob wirklich diese var. auf eine kleine, 8 mm lange Form von *A. binotatus* aufgestellt ist. Exemplare dieser letzten Art, welche fast so klein sind als *nemorivagus*, kommen auch in Holland vor.

17. *Zabrus* (*Polysitus*) *farctus* Zimm. „Si. Hi.“, fehlt in dem neuen Katalog.

18. Die von Letzner gedeuteten Farben-Aberrationen vieler *Amara*-Arten sind im neuen Katalog nicht erwähnt. Auch *Amara spreta* Dej. a. *viridis* Schilsky (jedenfalls eine auffallende Farben-Aberration) und noch andere von Schilsky erwähnte *Amara*-Aberrationen (siehe Schilsky, System. Verz. d. Käf. Deutschl. 1888) sind vergessen.

19. *Pterostichus* (*Poecilus*) *dimidiatus* Oliv. Von dieser Art sind im neuen Katalog die auffallenden Farben-Aberrationen von Letzner und auch a. *aeneus* Dej. vergessen.

20. *Pterostichus* (*Poecilus*) *lepidus* Leske. Neben den im Katalog genannten Farben-Aberrationen sind noch andere, hauptsächlich von Letzner beschriebene, vergessen, darunter z. B. die ganz schwarze a. *niger* Letzn., welche dadurch viel Ähnlichkeit hat mit einem sehr kleinen *Pterostichus vulgaris* L. Von dieser letzten a. besitze ich 6 ♂ und ♀ aus Holland.

21. *Pterostichus* (*Poecilus*) *cupreus* L. Auch von dieser Art sind einzelne Farben-Aberrationen aufgezählt, aber andere vergessen, darunter a. *niger* Letzn., von Schilsky (l. c.) aus den Alpen gemeldet, aber auch in Holland bei Arnheim (Prov. Gelderland) gefangen. Warum ist *affinis* Sturm als a. und nicht als v. gedeutet? Diese findet sich in Holland an einer einzigen Stelle in der Prov. Nord-Holland, bei Kallandsoog, lokalisiert.

22. *Pterostichus* (*Poecilus*) *coerulescens* L. Ebenfalls von dieser Art sind einige Farben-Aberrationen vergessen, darunter die ganz schwarze a. *tenebricosus* Westh., welche von Wasmann in der Prov. Limburg gefangen wurde.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

23. *Pterostichus* (*Lagarus*) *vernalis* Panz. v. *cursor* Dej. Mit dieser var. ist synonym *maritimus* Gaub.

24. *Calathus mollis* Marsh. v. *maritimus* Schilsky, von der Insel Langeroog. Diese, von Schilsky (D. 1894. 332) als var. von *C. micropterus* Duft. beschrieben, ist nach der Beschreibung wohl nicht von dem typischen *mollis* scharf zu unterscheiden. Wäre es wirklich eine helle Form von *micropterus*, wie Schilsky sie beschrieb, so sollte sie als a. *maritimus* bezeichnet werden. Oder ist es eine ab. c. von *C. melanocephalus* L.? Letztere Art ist auf den Nordsee-Inseln ebenso häufig als *mollis*. *C. micropterus* Duft. kommt nicht an der Küste vor, ist aber sehr gemein auf unseren diluvialen Heidefeldern.

25. *Agonum Dahli* Borre. Soll heifsen De Borre (Preudhomme de Borre).

26. *Haliplus striatus* Wehncke. Im Katalog „Su. F. G. b.". Nach Seidlitz (Best.-Tab. 15. 34) vielleicht Varietät von *immaculatus* Gerh. — *H. striatus* Sharp (nicht im neuen Katalog angegeben) ist nach Seidlitz „nicht zu deuten". Dagegen deutet Ganglbauer (l. c. I. 431) *H. striatus* Sharp als var. von *fluviatilis* Aubé. Nach meiner Ansicht ist *H. striatus* Sharp. die richtige Art und *immaculatus* Gerh. Synonym.

27. Mit *Haliplus* Latreille ist synonym *Hoplitus* Clairville. Im Katalog vergessen.

28. Mit *Cnemidotus* Illiger (Erichson) ist synonym *Peltodytes* Régimbart. Im Katalog vergessen.

29. Mit *Hygrobia* Latreille sind synonym *Paelobius* Schönh., *Pelobius* Erichs. und *Hydrachna* Gemm. u. Har. Im Katalog vergessen.

30. Mit *Oxynoptilus* Schaum ist synonym *Hydrovatus* Sharp. Bei Ganglbauer (l. c. I. 446) *Hydrovatus* Motsch. (prior.).

31. Mit *Coelambus impresso-punctatus* Schall. v. ♀ *lineellus* Gyll. ist synonym *alternans* Kunze. Im Katalog vergessen.

32. *Hydroporus palustris* L. a. *apicalis* Schilsky. Nicht im Katalog erwähnt, auch nicht bei Ganglbauer.

33. Im Katalog ist *Hydroporus convexior* Seidl. eine var. von *nigrita* F. Seidlitz (Best.-Tab. 15. 1887) dagegen bringt diese in eine ganz andere (erste) Abteilung der zweiten Gruppe, in der Nähe von *rufifrons* Duft., während *nigrita* F. zur vierten Abteilung der zweiten Gruppe gehört. Was ist hier richtig?

34. Im Katalog und auch bei Seidlitz (l. c. p. 102) ist *Rhantus notatus* F. (= *suturalis* Lacord.), bei Ganglbauer gerade umgekehrt: *R. suturalis* Lacord. (= *notatus* F.). Bei Ganglbauer gehört dazu var. ♀ *virgulatus* Illig. (= *vermicularis* Fauvel). Im

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Katalog dagegen ist *vermicularis* Fauvel nicht synonym mit *virgulatus* Illig.

35. Im Katalog *Rhantus exoletus* Forster v. *insolutus* Aub. (*in* und *solutus* hat wohl keinen Sinn!). Ganglbauer sagt *insolutus* (von insolatio — in der Sonne bleichen!); noch treffender ist *insolitus* (ungewöhnlich, also abweichend).

36. *Dytiscus circumcinctus* Ahr. v. ♀ *dubius* Gyll. Mit dieser var. ist synonym ♀ *circumscriptus* Boisd. und hat die Priorität (siehe Ganglbauer l. c. I. p. 515). Im Katalog vergessen.

37. *Dytiscus circumflexus* F. v. ♀ *perplexus* Lac. Mit dieser var. ist synonym ♀ *dubius* Serville und hat die Priorität (siehe Ganglbauer l. c. 515). Im Katalog vergessen.

38. *Gyrinus natator* L. v. *natator* Ahr. (= *substriatus* Steph.). Bei Ganglbauer dagegen umgekehrt: v. *substriatus* Steph. (= *natator* Ahr.). (?)

39. *Gyrinus marinus* Gyll. Unter den Synonymen sind vergessen: *natator* Fabr. (nec L.) und *dorsalis* Bedel. Die v. *dorsalis* Gyll. heifst besser *r.* (*rufino*).

40. Ist *Phloeobium* Lacord. Synonym von *Megarthrus* Stephens? Ich halte für recht, wie Ganglbauer angibt: *Phloeobium* Lacord. (= *Metopsia* Wollaston) *clypeatum* Müll.

41. *Lesteva sicula* Er. und *Heeri* Fauv. sind im Katalog 2 verschiedene Arten, bei Ganglbauer dagegen synonym. Was ist richtig?

42. *Medon bicolor* Oliv. v. *nigrinus* Epp. Diese var. wurde von Eppelsheim nicht auf *M. bicolor* Oliv., sondern auf *M. propinquus* Bris. bezogen. Eppelsheim (D. E. Z. 1892. p. 337) sagt: „ein Nigrino des *propinquus*“ und „unter zahlreichen Stücken der Stammform in wenigen Exemplaren“.

43. Im Katalog steht auf p. 157: *Lathrobium punctatum* Zett. (= *foveatum* Steph.) und auf p. 158: *L. foveatum* Steph. (= *punctatum* Er.); diese letzte soll wohl heifsen: *L. fovulum* Steph. (= *punctatum* Er.).

44. *Tachyporus nitidulus* F. v. *crux* Epp. (D. 1892. 328, nicht 325!) ist aus Turkestan beschrieben.

45. Im Katalog sind die 4 nachfolgenden *Phloeopora*-Arten aufgegeben: 1. *P. testacea* Mannh. (*reptans* Er., *transita* Rey); 2. *P. angustiformis* Baudi; 3. *P. teres* Grav. (*corticalis* Er., *tenuis* Grav., *Scribae* Epp.); 4. *P. corticalis* Grav. (*latens* Er., *major* Kr., *producta* Rey). Bei Ganglbauer (l. c. II. 104) dagegen sind es 5 Arten, mit ganz anderen Synonymen: 1. *P. reptans* Grav. (*testacea* Mannh.); 2. *P. angustiformis* Baudi (*transita* Muls.); 3. *P. Scribae* Eppelsh.; 4. *P. corticalis* Grav. (*tenuis* Grav., *teres* Grav.); 5. *P. latens* Erichs. (*major* Kraatz, *producta* Muls. et Rey).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Welche von den beiden Auffassungen ist die richtige? Im Sinne Ganglbauers kommen alle, aufser *P. Scribae* Epp., in Holland vor.

46. Im Katalog *Oxypoda elongatula* Aubé (= *longiuscula* Er., nec Grav.), bei Ganglbauer dagegen: *O. longiuscula* Grav., Er. (= *elongatula* Aubé). Wie soll es nun sein?

47. Aus welchem Grunde ist im Katalog *Oxypoda parvula* Bris. synonym zu *O. ferruginea* Er.?

48. *Dinarda dentata* Grav. v. *pygmaea* Wasm. Bekannt als *boica* Fauvel i. l. Im Katalog vergessen.

49. *Trichopteryx brevipennis* Er. (*clavipes* Gillm. ♀). Ist ♂, nicht ♀.

50. *Hister duodecimstriatus* Schrank. Die Lokalität „E." vergessen.

51. Warum wird im Katalog *Saprinus immundus* Gyll. als var. des *aeneus* F. betrachtet? Man hat doch die 2 Formen nie gezüchtet.

52. *Saprinus rugiceps* Duft. (= *quadristriatus* Hoffm.). Bei Ganglbauer (l. c. III. 391) ist es umgekehrt.

53. *Hydrous* Dahl. Hier ist wohl die Synonymie mit *Hydrophilus* auct. vergessen.

54. *Cantharis* (*Telephorus*) *albomarginata* Märk. Im Katalog „Alp. Ga. m.". Auch in „G." [1]) und „Belg.". Warum wird *Telephorus* und nicht *Thelephorus* geschrieben, wie Schaeffer, Kiesenwetter und Seidlitz taten? Siehe Schenkling (Nomencl. zool. 1894. p. 101).

55. *Cantharis Darwiniana* Crotch. War nicht Sharp der Beschreiber dieser Art? Das belgische Exemplar aus Lillo an der Schelde ist unbedingt falsch bestimmt und gehört zu *C. rufa* L. v. *liturata* Fall. (Col. Neerl. II. 165). Gleiches gilt auch für ein holländisches Exemplar im Brüsseler Museum, das ebenfalls zu *rufa*, zwischen Typus und v. *liturata*, gehört.

56. *Cantharis lutea* Müll. (*fuscicornis* Oliv.) v. *nubila* Baudi. Im Katalog vergessen.

57. Welche Gruppe der Unterfamilie *Dasytinae* (Kat. p. 304) steht der Gruppe *Phloeophilini* (p. 312) gegenüber, und wie heifsen in der Familie *Cantharidae* die Unterfamilien neben *Dasytinae* und *Melyrinae*?

58. *Haplocnemus rufipes* Schilsky. Was ist nun *H. rufipes* Miller? *H. pinicola* Ksw. ist wohl vergessen im Katalog?

---

[1]) Im Jahre 1872 fand ich diese Art in der Sächsischen Schweiz (wo Märkel seine ersten Exemplare sammelte und beschrieb) in so grofser Menge, dafs die Angler diese Käfer als Köder benutzten.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

59. *Opilo domesticus* Sturm. v. *subdeletus* Pic. Im Katalog „H: Thonon“; mufs sein „Savoie“. Thonon liegt am französischen Ufer des Genfer Sees.

60. *Thanasimus rufipes* Brahm v. *femoralis* Zett. Im Katalog „L“. Bei Reitter (Best.-Tab. 28. 1894. 15) auch „Su. Carp. H.“. Ich fand diese Varietät bei Evian in Savoyen am Genfer See.

61. Im Katalog auf p. 315 steht: *Corynetinae*, was wohl eine Unterfamilie der *Cleridae* ist. Warum nicht eine Gruppe: *Corynetini*, wie *Clerini* und *Enoplüni* oder als Gegensatz *Clerinae*.

62. *Temnochila* Westwood. Im Katalog das Synonym *Trogosita* Olivier vergessen.

63. *Epuraea depressa* Gyll. (= *aestiva* Er., = *ochracea* Er.). Bei Ganglbauer (l. c. III. 477) hat *ochracea* Er. die Priorität. Was ist nun aus *E. aestiva* L. (siehe Cat. Col. Eur. usw. 1891) geworden?

64. *Micrurula melanocephala* Marsh. a. *affinis* Steph. Im Katalog vergessen.

65. *Nitidula carnaria* Schall. a. *castanea* Sahlbg. Im Katalog vergessen. Auch in Holland.

66. *Meligethes ovatus* Sturm und *M. fuliginosus* Er. Im Katalog und auch bei Ganglbauer (l. c. III. 519) als 2 gute Arten angegeben. Im Katalog von 1891 soll *fuliginosus* Er. das ♀ des *ovatus* Sturm sein. Was ist richtig?

67. *Grobbenia fimetarii* Herbst. Warum nicht hinzugefügt: *Atomaria* pars? Wozu nun wieder ein neues Genus aufgestellt?

68. *Atomaria mesomelaena* Herbst. Vergessen beizufügen: = *mesomelas* auct.

69. *Atomaria fuscata* Schönh. Vergessen beizufügen die Synonymen *atra* Panz., *castanea* Steph. ex parte, *testacea* Steph. ex parte, *rufipes* Steph. ex parte und *rufa* Waltl. Siehe Ganglbauer (l. c. III. 725).

70. *Atomaria analis* Er. Vergessen beizufügen das Synonym: *testacea* Steph. ex parte; Reitt.

71. *Ootypus* Ganglb. nov. gen. Wünschenswert beizufügen = *Ephistemus* pars.

72. *Triplax aenea* Schall. Vergessen das Synonym *bicolor* Marsh.

73. *Triplax russica* L. Vergessen die Synonymen *ruber* De Geer, *nigripennis* Fabr. und *castanea* Marsh.

74. *Lathridius constrictus* Gyll. Im Katalog steht „F.“, soll wohl „E.“ sein.

75. *Melanophthalma fulvipes* Comolli. Im Katalog „E. md. m.“. Bei Ganglbauer (l. c. III, 811) „Mittelmeergebiet“. Ich vermute, das „E. md.“ speziell deutet auf die Nordsee-Insel Borkum hin,

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

wo diese Art nach O. Schneider (Abh. Nat. Ver. Brem. 1898. Bd. XVI. H. 1) häufig ist. In Holland kommt diese Art nicht vor.

76. *Holoparamecus niger* Aub. v. *Lowei* Reitt. Was ist nun *H. Lowei* Wollaston, der von Reitter in seiner Best.-Tab. III. 1. und 2. Auflage angegeben ist?

77. Bei *Mycetophagus* sollte im Katalog *Tritoma* Müller, Reitter als Synonym kleiner gedruckt sein, sonst wäre *Tritoma*, ebenso wie *Philomyces* Ganglb., ein Subgenus, was doch nicht der Fall ist. Ein Gegensatz (erstes Subgenus) soll heifsen: *Mycetophagus* i. sp.

78. *Aspidiphorus orbiculatus* Gyll. Vergessen a. *piceus* Er.

79. *Ditoma crenata* F. Vergessen im Katalog a. *rufipennis* F.

80. *Amphidecta obliterata* L. Vergessen das Synonym *M-nigrum* F.

81. *Coccinella 10-punctata* L. Vergessen das Synonym *variabilis* F.

82. *Coccinella conglobata* L. Vergessen die Synonyma *octodecimpunctata* Scop. und *impustulata* Illig.

83. *Coccinella 4-punctata* Pontoppidan. Vergessen das Synonym *marginepunctata* Schall.

84. *Pullus ferrugatus* Moll. Vergessen das Synonym *analis* F.

85. *Pullus auritus* Thunb. Vergessen das Synonym *capitatus* F.

86. *Scymnus frontalis* F. Im Katalog vergessen die a. ♀ *bimaculatus* Motsch. (Weise) oder Thunb. (Ganglbauer).

87. *Scymnus rubromaculatus* Goeze. Im Katalog vergessen das Synonym *pygmaeus* Fourcr. und die a. ♀ *femoralis* Gyll.

88. Wozu sind die *Scymnus*-Arten in so vielen Genera und nicht einfach in eine Anzahl Subgenera eingeteilt?

89. *Microcara testacea* L. Vergessen die a. *obscura* Steph.

90. *Cyphon punctipennis* Sharp. ist synonym mit *c. variabilis* Thunb. v. *nigriceps* Kiesw.

91. *Cyphon coarctatus* Payk. Vergessen das Synonym *unicolor* Gyll.

92. Welche Subfam. der Fam. *Helodidae* steht die Subfam. *Eucinetinae* (Kat. p. 372) gegenüber? Warum ist der bisher gebrauchte Familienname *Cyphonidae* mit *Helodidae* vertauscht? Dann sollte man jedenfalls auch konsequent sein und nicht schreiben *Cyphonini* statt *Helodini*. Dieses Umwechseln der Namen ist zwecklos und macht den Eindruck einer Spielerei.

93. *Stenelmis consobrina* Duft. Im Katalog „Ga. m.". Nach Reitter (D. E. Z. 1907, 483) auch „G. und Cauc.". Ich fand diese Art nebst Larven und Puppen in grofser Anzahl bei Dresden am Elbeufer gegenüber dem Waldschlöfschen.

94. *Byrrhus pustulatus* Forst. Vergessen das Synonym *ater F.* (Exemplare mit einfarbig schwarz behaarter Oberseite.)

95. *Selatosomus aeneus* L. Vergessen die schwarzbeinigen a. *coeruleus* Herbst und a. *violaceus* Schilsky.

96. *Selatosomus bipustulatus* L. Die v. (besser a.) *semiflavus*

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Fleisch. und *flavescens* Schilsky sind nicht synonym. Typ. und a. *flavescens* auch in Holland (Col. Neerl II. 125).

97. *Selatosomus affinis* Payk. Die rotbeinige a. *erythropus* Fisch. vergessen.

98. Ist *Adrastus lacertosus* Er. nicht das ♀ des *A. limbatus* F.?

99. Warum wird *Hypnoidus sabulicola* Boh. zu *pulchellus* L. gestellt. Unter Hunderten von *pulchellus* aus Holland fand ich nie eine *sabulicola*.

100. *Cardiophorus* v. *agnathus* Cand. gehört nach meiner Auffassung nicht zu *cinereus* Herbst. (*equiseti* Gyll.) sondern zu *C. equiseti* Herbst.

101. *Cardiophorus Senaci* Desbr. ist im Katalog als spec. prop. aufgeführt und nochmals als var. des *C. rubripes* Germ.

102. *Melanotus rufipes* Herbst. Vergessen die a. *bicolor* F.

103. *Denticollis linearis* L. Vergessen die a. ♂ *marginatus* F.

104. *Isorhipis melasoides* Lap. Vergessen die a. *flavescens* Kiesw.

105. *Trachydini* (Katalog p. 417) sollen sein *Agrilini*, denn *Trachyini* folgen p. 420.

106. *Lyctus linearis* Goeze (*unipunctatus* Herbst., *canaliculatus* F.). Vergessen beizufügen = *pubescens* Dufts. non Panzer (*sensu* Reitter, Best.-Tab. I. 1879). — Im alten Katalog 1891 heifst diese Art *L. unipunctatus* Herbst (*linearis* Thunb., *canaliculatus* F., *pubescens* F.).

107. *Xyletinus pectinatus* F. Vergessen die a. *scutellaris* Schilsky.

108. *Cathorama tabaci* Guér. Diese in Tabak lebende Art wurde in Paris in Havanna-Zigarren entdeckt und im Katalog auch mit den Fundorten Dänemark und Germania bezeichnet. Es ist mir aufgefallen, dafs in der Beschreibung dieser Art einige Uebereinstimmung mit der von *Xylotheca Meieri* Reitt. besteht, obwohl letztere Art gröfser ist (3—$3^1/_4$ mm). Da ich die Art nicht kenne, bitte ich die Herren Entomologen um Ansichtsmaterial.

109. Bei *Sphaeriestes* Stephens vergessen beizufügen = *Salpingus* auct. Wie lange wird es dauern, dafs *Salpingus* Gyll. synonym ist mit *Rhinosimus* Latr.? Antwort: bis ein späterer Autor eine andere Idee oder Geschmack hat!

110. *Anthicus flavipes* Panz. Vergessen das Synonym *rufipes* Payk.

111. Auf Seite 446 im Katalog steht *Lyttini* und auf Seite 449 zum zweitenmal *Lyttini*. Für die erste Angabe ist zu korrigieren: *Zonabrini*.

112. *Anaspis frontalis* L. (*assimilis* Snellen). *A. assimilis* wurde nicht von Snellen, sondern von Snellen van Vollenhoven beschrieben. P. C. F. Snellen ist der bekannte in Rotterdam lebende Lepidopterologe. Dr. jur. et philos. S. Snellen van Vollenhoven, verstorben im Haag am 22. März 1880, wird in seinen Beschreibungen zitiert als: „v. Voll.“.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

113. *Anaspis Geoffroyi* Müll. Vergessen a. *unicolor* Schilsky aus England.

114. *Abdera quadrifasciata* Curt. Im Katalog der Fundort vergessen. Ist wohl „E. md.".

115. *Blaps mortisaga* L. (*acuminata* Deg. [besser De G.]). — Im Katalog „E." sollte nicht richtiger sein „E. or."? Alles was im westlichen Mitteleuropa aus der Gattung *Blaps* einheimisch ist, gehört aufser *B. lethifera* Marsh. (*similis* Latr.) zu *B. mucronata* Latr. (= *mortisaga* Oliv., im Katalog vergessen und daher die Verwechslung.) Wo ist v. *elongata* Mén. „Ca." (siehe Katalog 1891) im neuen Katalog geblieben?

116. *Gonocephalum hispidum* Brull. „Lu." (siehe Cat. Col. Eur. 1891.). Ist diese Art im neuen Katalog vergessen oder nicht europäisch? Ich besitze diese Art von den Azoren.

117. *Pimelia Mittrei* Sol. „Gr." (siehe Cat. Col. Eur. 1891). Wohl im neuen Katalog vergessen.

118. *Crypticus nebulosus* Fairm. (siehe Cat. Col. Eur. 1891). Wohl im neuen Katalog vergessen.

119. *Hypophloeus unicolor* Piller. Vergessen das Synonym *cimeterius* Herbst.

120. Auf Seite 495 im Katalog steht die Subfam. *Helopinae*. Wie heifst der vorhergehende Gegensatz? Ich finde nur Gruppen wie: *Zophosini, Erodiini* usw.

121. *Stenochorus quercus* Goeze (non Goetz). Sind *unicolor* Fleisch. und *discolor* Fleisch. nicht mehr synonym mit v. ♀ *niger* Oliv. (siehe Cat. Col. Eur. 1891)? ♂ *niger* Oliv. ist jetzt synonym geworden mit *Oxymirus cursor* L.

122. Merkwürdig ist, wie der Gattungsname *Stenochorus* oder *Stenocorus* bei den verschiedenen Autoren eine Rundreise macht. Bei Ganglbauer (Best.-Tab. VII. 39) ist *Stenocorus* Oliv. ex parte = *Rhagium* Fabr., Serv. — Bedel (Faune des Col. du Bassin de la Seine VII.) nennt unsern allbekannten *Toxotus meridianus* L. *Stenochorus* Müller (syn. [*Stenocorus* (Geoffr.) Müller], syn. *Toxotus* Serv.) *meridianus* L. — Im Cat. Col. Eur. 1891 haben wir einen *Stenocorus* Kolbe synonym mit *Rhagium* s. str. (*bifasciatum* F.) und einen *Stenochorus* Bedel synonym mit *Toxotus* Serville. — Bei Seidlitz Fauna Baltica 2. Aufl. 1891. 740) heifst es, *Stenocorus* Geoffr., gespalten in zwei Subgenera: *Stenocorus* i. sp. und *Rhagium* Fabr. — Endlich im neuen Katalog *Stenochorus* Fabr. (= *Toxotus* Serville). Wer wird uns diese entomologische Charade enträtseln? Das kann man Wissenschaft auf der Prioritäts-Rennbahn nennen!

123. *Acmaeops septentrionis* Thoms. Im Katalog „E. b.". Diese Art kommt doch auch in Österreich und in der Schweiz vor.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

124. *Aromia moschata* L. Im Katalog vergessen a. *auctumnalis* Westhoff („toto corpore roseo-violaceo“). Sollte mit dieser nicht a. *cuprata* Reitt. synonym sein. („Körper kupferrot?“) Die Farbe wechselt jedenfalls bei dieser Aberration. Im Katalog steht bei der Reitterschen a. „Bulg. U.“ Ich erhielt sie von Reitter mit dem Fundort Mähren. In Holland ist a. *auctumnalis* Westhoff ebenfalls gefangen (Col. Neerl. II. 367).

125. Die zwei *Clytanthus*-Arten *varius* F. und *Herbsti* Brahm und die Synonymen sind wieder ganz anders gedeutet wie bei Ganglbauer (Best.-Tab. VII. 1882. 53). Warum war es bei Ganglbauer nicht richtig? Nun sind *ornatus* Herbst und *verbasci* L. wieder synonym geworden, während bei Ganglbauer die zwei Arten diese zwei Namen hätten. Welchen Nutzen hat es, dafs die *Clytus*-Arten in so viele Gattungen zerlegt sind.

126. *Monochamus* Curtis nach dem neuen Katalog; oder *Serville* 1832 (siehe Seidlitz, Fauna Baltica 2. Aufl. 1891. 749). *Monochammus* Latr. 1829 (siehe Seidlitz l. c. 749); oder Serville (siehe Ganglbauer l. c. 82). *Monohammus* Steph. 1831 (siehe Cat. Col. Eur. usw. 1891, Bedel l. c. 34), oder *Mulsant* 1839 (siehe Seidl. l. c. 749). Redtenbacher (Fauna Austr. 3. Aufl. 1874, 415) schreibt *Monochamus* Latr. Bei allen in Frage kommenden Autoren ist es ein fortgesetzter Wechsel zwischen m und mm! Wann wird's enden? Siehe auch Schenkling, Nom. col. 1894, 71. *Monohammus* ist wohl die richtige Schreibweise und Steph. der Autor.

127. Gehört *Macroplea* (*Haemonia*) v. *Curtisi* Lac. nicht eher zu *M. appendiculata* Panz. wie zu *mutica* F. (*zosterae* F.) und ist diese v. nicht synoym mit *lineata* Chevrol? Dagegen kommt es mir vor, dafs *Curtisi* Thoms. (non Lac.) = *baltica* Seidl. ist und zu *mutica* F. gehört. Bei v. *ruppiae* Germ. ist vergessen das Synonym *zosterae* Thoms. (non F.).

128. *Donacia trojana* Reitter. Diese Art fehlt im Katalog. Ich besitze 2 Exemplare von Reitter mit der Etikette „Attica“ also „Gr.“.

129. Bei *Clytra* Laicharting vermisse ich die Angabe von der Ansicht Bedels (Faune du bassin de la Seine V. 1889—1901, 119), dafs *Clytra* Laich. *Melolontha* Müller heifsen soll, oder ist der Wechsel doch etwas zu stark und besser, zu schweigen?

130. *Timarcha coriaria* Laich. Vergessen das Synonym *violaceo-nigra* de Geer.

131. *Chrysomela haemoptera* L. Vergessen das Synonym *hottentotta* Fabr.

132. *Luperus xanthopus* Schrank soll heifsen *xanthopoda* Schrank; siehe Weise Ins. Deutschl. 6. 603 (non 602).

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

133. *Phyllotreta nigripes* F. Im Katalog vergessen die a. *lens* Thunb.

134. *Longitarsus brunneus* Duft. Vergessen das Synonym *castaneus* Foudr. Kutsch.

135. *Longitarsus atricillus* L. a. *similis* Ws. Im Katalog vergessen = *atricillus* Steph.

136. *Longitarsus melanocephalus* Deg. (besser De G.!) v. *atriceps* Kutsch. Im Katalog vergessen = *melanocephalus* Leesberg (Tijds. v. Ent. XXIV. 171). Weise (l. c. 979) zitiert die Arbeit Leesbergs, aber vergifst dabei zu melden, dafs der *melanocephalus* Leesberg = *atriceps* Kutsch ist.

137. *Longitarsus tabidus* F. (*verbasci* Panz.). Weise (l. c. 985) nannte diese Art *verbasci* Panz. (= *tabidus* Waterh.); Leesberg (l. c. 168) dagegen deutete sie, wie jetzt im Katalog angegeben ist, was also nach Weise erst unrichtig war, aber jetzt als richtig betrachtet ist. Welche Auffassung wird nun die wahre sein?

138. Wozu wäre es nötig *Hypocassida* Weise als Genus statt als Subgenus von *Cassida* zu deuten? Und wozu bei *Cassida* zweimal *Odontionycha* genannt, das erstemal mit Weise, das zweitemal mit i. sp. (was richtig sein sollte, wenn ein Genus *Odontionycha* angenommen wäre).

139. *Cassida ferruginea* Goeze (*thoracica* Geoffr.). Weise (l. c. 1105) nannte diese Art erst *thoracica* Panz. (*ferruginea* Harold). Siehe was Weise auf Seite 1106 sagt. Wie soll es nun sein?

140. *Cassida flaveola* Thunb. Im Katalog vergessen a. *ferruginea* F. (siehe Weise l. c. 1111).

141. Über die Gattung *Bruchus* L. scheint die Streitfrage noch nicht gelöst zu sein. Wir hatten auch *Mylabris* Geoffr., jetzt aber ist noch *Laria* Scopoli aufgetaucht. Welcher Name wird jetzt noch entdeckt werden?

142. *Eusomus ovulum* Germ. Im Katalog vergessen v. *minor* Tourn.

143. *Lepyrus palustris* Scopoli. Vergessen die v. *brevis* O. Schneider von der Insel Borkum (wenn sie überhaupt eine Variation ist, was ich sehr bezweifle).

144. Im Katalog kommt *Acalles ptinoides* zweimal vor, einmal mit dem Autor Marsham (= *nocturnus* Boh.), das zweitemal mit dem Autor Gyll. (= *misellus* Boh.). Diese zweite Art braucht wohl einen anderen Namen; im alten Katalog (1891) war diese Synonym an *echinatus* Germ., die jetzt im neuen Katalog eine spec. prop. aus „*Carn.*“ ist. Ist dieses alles wohl richtig?

145. *Orchestes alni* L. a. *saltator* Geoffr. (*ferrugineus* Marsh., *melanocephalus* Oliv.). Nach meiner Ansicht ist *O. saltator* Geoffr.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

gar keine Farbenaberration, sondern eine Rasse des *alni,* vielleicht eher eine sp. propr., wie ihn Redtenbacher (Fauna Austr., 3. Aufl., 2. Bd.) u. a. schon vor längerer Zeit betrachtet haben. Siehe meine Bemerkungen in „Col. Neerl. II. 637“.

146. *Nanophyes marmoratus* Goeze. Im Katalog vergessen a. *epilobii* Chevr. Siehe Seidlitz, Fauna Transsylv., 1891. 726, nebst Bemerkung 2.

147. *Apion basicorne* Illig. ist im neuen Katalog synonym mit *carduorum* Kirby, wird aber nochmals fraglich aufgeführt als synonym mit *distans* Desbr., woraus folgt, dafs über diese Illigersche Art noch keine endgültige Klarheit existiert. Nach Bedel (l. c. 364) sind *A. basicorne* Illig. (verisim.) und auch *galactitis* Wenck. synonym mit *carduorum* Kirby.

148. Aus welchem Grund ist das Subgenus *Oxystoma* Duméril zwischen *Exapion* Bedel und *Aspidapion* Schilsky eingeschoben worden? Der Rüsselbau u. a. ist so eigentümlich, dafs besser mit *Oxystoma* angefangen oder geendigt wird; oder wäre es noch rationeller, es als Genus aufzustellen, wie Desbrochers des Loges (le Frélon III. 1893) und ich in meiner Col. Neerl. II. 711 es taten. Da, wo so viele Genera, öfters ganz überflüssig, durch Spaltung abgesondert sind, wie z. B. bei *Silpha*, *Scymnus, Helmis, Callidium, Clytus*, *Cleonus* und *Coeliodes* usw., da könnte man, vielleicht mit mehr Recht, die *Apion*-Arten in zwei Genera spalten.

149. *Rhynchites aeneovirens* Mrsh. Im Katalog vergessen das Synonym *longirostris* Bach für das ♀ der v. *fragariae* Gylh.

150. *Diodyrrhynchus austriacus* Oliv. Vergessen „E. md.“. Kommt auch in Holland vor (Col. Neerl. II. 538).

151. Von mehreren *Aphodius*-Arten sind, aufser den gemeldeten Aberrationen von Mulsant, viele andere Aberrationen, die denselben Wert haben, im Katalog vergessen.

152. *Geotrupes mutator* Marsh. Die auffallenden Farbenaberrationen *violaceus, purpurescens* und *chlorophanus* von Westhoff sind im Katalog vergessen.

153. *Trichius zonatus* Germ. Aus welchem Grund diese südeuropäische Form als Typus gilt, während *rosaceus* Voet (im Katalog = *gallicus* Heer) als Varietät betrachtet wird, ist mir nicht recht klar? Voet hat unbedingt diese letztgenannte Form gut gekannt und sehr kennbar abgebildet, während erst später von Germar *zonatus* beschrieben ist; letztere ist eine abgeleitete Form (ebensogut wie *conjunctus* Kr., *suturalis* Kr., *connexus* kr. und *interruptus* Kr.), bei welchen die schwarze Mittel- und Apicalbinde die schwarze Nat erreichen. Wenn wirklich *T. gallicus* Heer = *rosaceus* Voet ist, so existiert wohl kein Bedenken, die Voetsche Beschreibung

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

und Abbildung als genügend für die Priorität zu betrachten. Diese typische Form, die auch so charakteristisch für die Niederlande und das umliegende Gebiet ist, besitze ich in meiner Sammlung von ungefähr 25 holländischen Lokalitäten; sie ist von Voet richtig erkannt, aber später unbedingt verwechselt mit dem von Bedel gedeuteten *T. sexualis* (von Reitter *gallicus* Heer genannt). Für mich bleibt noch die Frage, ob *T. sexualis* Bedel doch am Ende nicht der *gallicus* Heer (*abdominalis* auct., non Ménétr.) ist, und deshalb Reitter doch recht hat.

Berichtigung. (Hym.)

Herr Prof. T. D. A. Cockerell hatte die Güte, mir mitzuteilen, dafs er den Namen *Augochloropsis* bereits im Jahre 1897 für *Augochlora subignita* Ckll. gebraucht hat; demnach fällt die von mir für diese Gruppe in Vorschlag gebrachte Gattung *Tetrachlora* in die Synonymie von *Augochloropsis* Ckll., während für die von mir *Augochloropsis* genannte Gattung ein neuer Name geschaffen werden mufs; ich nenne sie ***Paraugochlora*** nom. nov. mit *Augochlora spinolae* Ckll. als Type.

Für die präoccupierten Namen *Cacosoma* Sm., dessen Gattung keineswegs synonym mit Spinolas *Corynura* ist, hat ***Neocorynura*** nom. nov. einzutreten.

Für *Megachile coelioxoides* m. mufs, da dieser Name von Cresson 1878 vergeben ist, ein neuer Name in Anwendung kommen: ***Megachile coelioxiformis*** nom. nov.

Mein *Dianthidium bruchi* ist ein Jahr vorher durch Dr. H. Friese als *Anthidium joergenseni* beschrieben; die Art mufs also richtig heifsen: *Dianthidium joergenseni* (Fr.).

Meine *Ammophila giacomellii* ist 1907 von Fernald als *Sphex nigrocinctus* beschrieben. Letzterer Name hat Priorität.

C. Schrottky.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Deutsche Entomologische Zeitschrift (Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung)

Jahr/Year: 1910

Band/Volume: 1910

Autor(en)/Author(s): Everts Jonkheer Edouard Jacques Guillaume

Artikel/Article: Bemerkungen zu dem neuen "Catalogus Coleopterorum Europae, Caucasi et Armeniae Rossicae". 527-540